

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

MICHELE BARRICELLI, HANNES LIEBRANDT

Zur Einführung: Vom <i>change of heart</i> zu den Grundlagen verantwortlichen Handelns in der lernenden Demokratie. Die Aufarbeitung nationalsozialistischer Vergangenheit in Deutschland aus geschichts- didaktischer Sicht	9
---	---

I. Geschichts-/Erinnerungskultur

STEFAN BENZ

Onno Klopp statt Heinrich von Treitschke? Die Überlegungen zur „Revision“ der deutschen Geschichtsschreibung unmittelbar nach 1945 . .	37
--	----

BERNHARD SCHOßIG

Von gewerkschaftlichen Gedenkveranstaltungen bis zur Gedenkstättenpädagogik. Der außerschulische Beitrag zur Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus	60
---	----

WOLFGANG BENZ

Gedenkort Berlin: Die Erinnerung an den Nationalsozialismus im öffentlichen Raum	78
--	----

HANNES LIEBRANDT

München: Von der ‚Hauptstadt der Bewegung‘ zum Gedenk- und Erinnerungsort	96
---	----

BARBARA HANKE

Die Aufarbeitung des Nationalsozialismus als Filmsujet. Von <i>Die Mörder sind unter uns</i> bis <i>Im Labyrinth des Schweigens</i>	119
--	-----

II. Schule und Bildung

ULRICH BAUMGÄRTNER

Nationalsozialismus und Schule.

Normative Vorgaben und geschichtsdidaktische Perspektiven 135

FELIX HINZ

Zuviel Auschwitz verstellt den Blick.

Der „Kreuzzug gegen den Bolschewismus“ und der „Generalplan Ost“
sind in deutschen Schulgeschichtsbüchern unterrepräsentiert 150

PHILIPP MITTNIK

Opfer- und Täterdarstellungen des Nationalsozialismus in deutschen
und österreichischen Geschichtsschulbüchern im
diachronen Vergleich 170

JOSEFINE PELLER

„Du Jude!“ – Antisemitismus bei muslimischen Jugendlichen.

Eine (geschichts-) didaktische Herausforderung 190

III. Die politische Perspektive

FRANK DECKER

Rechtsextremismus, Rechtspopulismus und die Neue Rechte 211

MARKUS GLOE

Holocaust Education – Demokratielernen –
Menschenrechtsbildung. Ein Kommentar aus Sicht
der politischen Bildung 225

AUTORINNEN UND AUTOREN 239